

Presseinformation

Bonn, Wiesbaden, Bad Wurzach, den 29. Januar 2015

Eltern-Informationsabend „Klartext reden!“ in Bad Wurzach gibt Eltern Hilfestellung zum Thema alkoholhaltige Getränke

Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Klartext reden!“ zur Unterstützung der Alkoholprävention in Familien findet am 5. Februar 2015 ein Eltern-Informationsabend an der Realschule Bad Wurzach statt (19:30 Uhr, Schulzentrum 10, 88410 Bad Wurzach). Für den „Klartext reden!“-Eltern-Workshop unter Leitung von Suchtexpertin und Dipl.-Sozialpädagogin Klaudia Follmann-Muth sind die Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 - 10 eingeladen.

Dipl.-Sozialpädagogin Klaudia Follmann-Muth, Mitglied des „Klartext reden!“-Referenten-Teams, möchte Eltern ermutigen, auch in der Faschingszeit ihre Vorbildrolle anzunehmen und auszufüllen: *„Aus beruflicher und auch aus ganz persönlicher Erfahrung als Mutter kann ich sagen, dass Eltern auch oder vielleicht gerade in der ‚närrischen‘ Zeit als Vorbilder gefragt sind und klare Grenzen festlegen müssen. Schon der Begriff ‚fünfte Jahreszeit‘ suggeriert unterschwellig, dass die gängigen Regeln an Fasching außer Kraft gesetzt sind. Das gilt natürlich nicht für den Jugendschutz! Es ist wichtig, dass Eltern offen das Gespräch mit ihren Kindern suchen und dabei eindeutig und konsequent eine klare Haltung vertreten. ‚Faschings-Sonderregelungen‘ sollten - wenn überhaupt - sehr gut überlegt werden und nie die Regelungen des Jugendschutzes untergraben.“*

„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundes-ElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ -

Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de)“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte 2012 durchweg positive Ergebnisse für die Maßnahme: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 bewertet.

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen kostenlosen „Klartext reden!“-Infoabend an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter www.klartext-elterntraining.de absolvieren.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

2

Redaktion:

KESSLER! Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Annelie Schneider

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: a.schneider@kessler-kommunikation.de